



Protokoll der 103. Delegiertenversammlung

Sonntag, 13. Februar 2022, 09:00 Uhr
Campus Perspektiven, Schwarzenbach-Huttwil

Traktandum 1: Bestellung des Wahlbüros und Wahl der Stimmenzähler	13
Traktandum 2: Protokoll	13
Traktandum 3: Jahresbericht des Präsidenten	13
Traktandum 4: Mitgliederbewegung / Totenehrung	14
Traktandum 5: Feststellen der Zahl stimmberechtigter Delegierter	14
Traktandum 6: Wahlen	15
6a) Wiederwahl des Präsidenten	15
6b) Wiederwahl der übrigen Vorstandsmitglieder	15
6c) Neuwahl in den Kantonalvorstand	15
6d) Wahl Rechnungsrevisor Ersatzmitglied	15
6e) Ersatzwahl Obmann Sparte Jodelgesang für das Jodlerfest Ins	16
6f) Wahl der BKJV-Jurymitglieder aller Sparten 2022	16
6g) Wahl Kantonalführer und Stellvertreter	17
6h) Wahl Berichterstatterin für das allgemeine Festgeschehen des BKJV in Ins	17
Traktandum 7: Rechnungswesen	17
7a) Jahresrechnung 2020	17
7b) Bericht der Revisoren	17
7c) Jahresrechnung 2021	17
7d) Bericht der Revisoren	18
7e) Budget 2022	18
7f) Mitgliederbeiträge 2023	18
Traktandum 8: Jodlerfeste	18
8a) Ausblick 53. Bern.-Kant. Jodlerfest Ins 2022	18
8b) Beschlussfassung über die Durchführung eines Bern.-kant. Jodlerfestes 2025	18
8c) Bestimmung des Festortes für das Bern.-Kant. Jodlerfest 2025	18
8d) Kurze Orientierung über das Eidg. Jodlerfest Zug 2023	19
Traktandum 9: Delegiertenversammlungen	19
9a) Ort der Veteranenehrung und Delegiertenversammlung des BKJV 2023	19
9b) Informationen zur Delegiertenversammlung 2022 des EJV in Sins	19
Traktandum 10: Kurswesen 2022	19
Traktandum 11: Anträge	19
Traktandum 12: Ehrungen	20

*Was bruucht Dis Härz zum Glückelech-Sy? S'bruucht Zfrieedeheit u Harmonie.
Du chaisch es finge, suech nid z'wyt, chumm eifach zu üs Jodlerlüt.*

*Mit jeder Fahne wo ufschwingt, mit jedem Jützi, wo erklingt,
erwache d'Heimatgüehl so schön, Dis Härz singt i de schönschte Tön.*

*Drum wehr Di nid, ergib Di dry u gönn Dim Härz die Harmonie.
Lah Di lah traage mit em Klang vom Alphorn und vom Jodugsang!*

Mit diesen einladenden Worten leitet der Präsident Stephan Haldemann die 103. Delegiertenversammlung des BKJV in Schwarzenbach ein. Zahlreiche Gäste, Ehren- und Freimitglieder sowie die anwesenden Verbandskameradinnen und Kameraden werden im Namen des Kantonalvorstands herzlich begrüsst. An die Anwesenden des Berner Juras richtet der Präsident ein Grusswort in französischer Sprache.

Die Alphornbläsergruppe Oberaargau unter der Leitung von Lisa Stoll und die beiden Fahnenchwinger Ueli Jakob und Oliver Bindy aus der Region Emmental werden für ihre gemütvollen Darbietungen während der Eröffnung verdankt. Passend zum Versammlungsort wurde die Melodie «Bi üüs im Oberaargou», eine Komposition des BKJV-Ehrenmitglieds Max Sommer, zum Besten gegeben.

Die Versammlung singt «E Hand voll Heimatärde» aus der Feder von Hannes Fuhrer. Ein wunderbar eindrückliches Gefühl entsteht in der Halle – dieses gemeinsame Erlebnis geht nach der coronabedingten Singpause offensichtlich vielen «unter die Haut». Res Zaugg, Dirigent des Jodlerklubs Rohrbach, welcher zusammen mit dem Jodlerchörli Eriswil die Versammlung organisiert, dirigiert den Gesamtchor.

Folgende Gäste werden explizit begrüsst:

- Andreas Schüpbach, Grossrat, aus Huttwil
- Martin Graf, OK-Präsident des 53. Bernisch-Kantonalen Jodlerfests in Ins und Delegation
- Niklaus Liechti, OK-Vizepräsident des Bernisch-Kantonalen Jodlerfests 2024 in Langnau und Delegation
- René Müller, designierter OK-Präsident des Bernisch-Kantonalen Jodlerfests 2025 in Lenk-St. Stephan
- Stephan Schleiss, OK-Präsident des Eidgenössischen Jodlerfests 2023 in Zug
- Sebi Schatt, OK-Vizepräsident des Eidgenössischen Jodlerfests 2023 in Zug
- Irène Steinegger, Leiterin der Abteilung Lotterie- und Sportfonds der Polizei- und Militärdirektion des Kantons Bern

Entschuldigt:

- Stephan Schild, Stiftungsratspräsident der Berner Jodler Matinée

BKJV-Ehrenmitglieder

- Robert Haldemann
- Ueli Eggimann
- Max Sommer
- Klaus Rubin
- Marianne Weingart
- Walter Stadelmann
- Pierre Liebi
- Erwin Howald
- Hans Friedli
- Andreas Affolter
- Ueli Kämpfer
- Roland Lüthi
- Paul Mettler

Entschuldigt:

- Ueli Bieri
- Paul Bürgi
- Jürg Domke
- Jürg Eckhart
- Kari Gfeller
- Kathrin Henkel
- Georges Hunziker
- Beat Kull
- Christoph Kunz
- Robert Oesch
- Werner Sahli
- Paul Salzmann
- Lilian von Rohr
- Matthias Wüthrich

Freimitglieder

- Godi Tschanz

Entschuldigt:

- Margrith Bachmann
- Kathrin Beugger-Schilt
- Walter Kobel
- Heidi Koller-Seiler
- Ursula Rubin-Stuedler

Kantonalvorstand

- Peter von Allmen, Obmann der Fahنشwinger, musste sich aus gesundheitlichen Gründen leider entschuldigen.

Berichterstatter

- Willi Gügi, Berichterstatter

Entschuldigt:

- Monika Bachmann, Berichterstatterin
- Sandra Mori, Social Media

Revisoren:

- Rolf Scheidegger, Rechnungsrevisor

Fähnrich

- Hansruedi Linder, Kantonalfähnrich

Aus dem EJV und anderen Unterverbänden/befreundeten Verbänden:

- Karin Niederberger, Zentralpräsidentin EJV
- Josef Iten, Ehrenkontrolleur EJV
- Erika Zanini-Brun, Vizepräsidentin ZSVJ
- Urs Lüthi, Kassier NOSJV
- Robert Füglistaller, Kassier NWSJV
- Ernest Römer, Kassier WSJV
- Jakob Aeschbacher, Präsident Bern. Kant. Schwingerverband BKSV
- Rolf Enggist, Präsident Bern. Kant. Musikverband

Entschuldigt:

- Reto Reber, Präsident VSV
- Vreni Kämpfer, Obfrau BTV
- Ueli Bettler, Präs. Unspunnenverein

Organisatoren DV 2022

- André Leuenberger, OK-Präsident

Medien:

- Hans Minder, Unteremmentaler
- Tildi Schmid, Bieler Tagblatt
- Rico Rosenkranz, Radio Tell

Die Einladungen mit der Traktandenliste wurden rechtzeitig zugestellt. Das Stimmrecht haben alle, welche im Besitz einer blauen Stimmkarte sind. Der Präsident fragt an, ob die Versammlung mit der Reihenfolge der statutarischen Traktanden einverstanden ist. Da kein Wortbegehren besteht, gilt die Abhandlung in der vorgegebenen Reihenfolge als beschlossen. Damit erklärt der Präsident die 103. Delegiertenversammlung des Bernisch-Kantonalen Jodlerverbandes als offiziell eröffnet.

Andreas Schüpbach überbringt an dieser Stelle die besten Wünsche und Grüsse aus dem bernischen Grossrat.

Traktandum 1: Bestellung des Wahlbüros und Wahl der Stimmenzähler

Der Vorstand schlägt der Versammlung Fredy Niederberger, Obmann Alphornblasen, als Chef des Wahlbüros vor. Unterstützt wird er durch den Sekretär Hans-Peter Minnig. Es liegen keine weiteren Vorschläge vor, die beiden werden einstimmig gewählt.

Fredy Niederberger gibt die Namen der Stimmenzähler für die verschiedenen Sektoren bekannt:

- Sektor A: Manuela Holzer-Liebi
- Sektor B: Marcel Stalder
- Sektor C: Hansueli Schär
- Sektor D: Rosette Jutzi
- Sektor E: Fritz Staudenmann
- Sektor F: Johann Aeberhard
- Sektor G: Silvan Heiniger
- Sektor H: Thomas Siegenthaler
- Sektor I: Christian Lüdi

Die Vorgeschlagenen werden einstimmig gewählt.

Der Vorstand schlägt der Versammlung offene Abstimmungen vor. Der Antrag wird von den Delegierten einstimmig gutgeheissen.

Traktandum 2: Protokoll

Das umfangreiche Protokoll der letzten Delegiertenversammlung in Thun wurde vom Vorstand auf dem Zirkulationsweg genehmigt und wurde bereits vor fast zwei Jahren auf der Homepage des BKJV publiziert. Das von Hans-Peter Minnig verfasste Originalprotokoll ist als ausgedruckte Version am Vorstandstisch beim Sekretär/Protokollführer einsehbar. Der Vorstand beantragt, das Protokoll nicht zu verlesen. Dieser Antrag wird einstimmig gutgeheissen. Auch das Protokoll wird von den Delegierten ohne Gegenstimme genehmigt.

Traktandum 3: Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident beleuchtet rückblickend die beiden letzten (Corona-)Jahre 2020 und 2021. Vieles wurde abgesagt oder musste verschoben werden, u.a. auch das EJF in Basel. Er dankt den Mitgliedern für ihre kreativen Ideen, um trotzdem unser Brauchtum pflegen zu können.

Vizepräsident Rolf Christen fällt die angenehme Aufgabe der Würdigung und der Genehmigung des Jahresberichtes zu. Er dankt dem umsichtigen Präsidenten für seinen Rechenschaftsbericht sowie seine grosse Wertschätzung, die er allen Verbandsmitgliedern und deren Anliegen entgegenbringt.

Mit herzlichem Applaus schliessen sich die Delegierten dem Dank an und genehmigen den eigentlichen Zwei-Jahresbericht 2020/2021.

Traktandum 4: Mitgliederbewegung / Totenehrung

Ernst Nägeli, BKJV-Mutationsverantwortlicher, orientiert die Versammlung über die Mitgliederbewegungen vergangenen zwei Jahre:

- Gruppenbestand: 281 → - 3 im Vergleich zu 2019
- Mitgliederbestand: 5614, - 206 (davon 114 Todesfälle) im Vergleich zu 2019
- Gruppenmitglieder: 4721 - 186 im Vergleich zu 2019
- Einzelmitglieder: 1623, - 59 im Vergleich zu 2019

Totenehrung

*Trauer ist die Brücke zur Liebe,
die in der Erinnerung
zu etwas Kostbarem und Ewigem wird.*

In den vergangenen Jahren mussten wir von zahlreichen Kameradinnen und Kameraden für immer Abschied nehmen. Diese werden vom Mutationsverantwortlichen Ernst Nägeli namentlich verlesen. Wir werden alle in dankbarer Erinnerung behalten. Speziell erwähnt und gewürdigt werden:

- Martin Jutzeler, Gesamtbmann Jodelgesang, langjähriges Jury-Mitglied und BKJV-Ehrenmitglied
- Fritz Bühlmann, BKJV-Vorstandsmitglied
- Walter Zobrist, EJV- & BKJV-Ehrenmitglied, Stuker Legats-Träger

Zum Gedenken an die Verstorbenen erhebt sich die Versammlung in Stille. Das Jodlerchörli Eriswil singt zu Ehren der Verstorbenen die passende Komposition von Emil Herzog «Wenn ds Alphorn tönt».

Traktandum 5: Feststellen der Zahl stimmberechtigter Delegierter

Aufgrund der erhaltenen Stimmausweise, die gegen Stimmkarten ausgetauscht wurden, konnten vom Wahlbüro insgesamt 221 stimmberechtigte Delegierte ermittelt werden. Das absolute Meer beträgt somit 111. Im Saal sind ungefähr 79 Gäste anwesend, was eine Versammlung von mit gesamthaft 300 Personen ergibt.

Grusswort der ZP EJV, Karin Niederberger

Wir freuen uns, die anerkennende Begrüssung unserer Zentralpräsidentin entgegennehmen zu dürfen. Auch sie zeigt sich erfreut, dass der BKJV den Mut hatte, die laufende Versammlung trotz der Einschränkungen und entsprechenden coronischen Unsicherheiten durchzuführen und dankt einerseits der Verbandsleitung, aber auch den anwesenden Delegierten. Mit ihrem Erscheinen hätten sie «echte Kameradschaft» bewiesen.

Die Zentralpräsidentin lässt die Anwesenden Hoffnung auf ein Vereinsleben mit weniger Hindernissen schöpfen und vermittelt uns und Motivation.

Der Dank von Stephan Haldemann für Karin Niederberger's wertschätzenden Worte sowie für ihr immenses und beständiges Engagement, kommt spürbar von Herzen.

Traktandum 6: Wahlen

6a) Wiederwahl des Präsidenten

Stephan Haldemann wurde vor 9 Jahren zum Verbandspräsidenten gewählt. Heute geht eine weitere Amtsdauer zu Ende, nicht aber sein Engagement für den BKJV, wie er der Versammlung motiviert mitteilt. Vizepräsident Rolf Christen veranlasst die Wiederwahl, es gibt keine Gegenstimme. Der Präsident bedankt sich für das geschenkte Vertrauen und versichert der Versammlung, weiterhin sein Bestes zu geben, um dieses zu rechtfertigen. Herzlichen Dank, Stephan!

6b) Wiederwahl der übrigen Vorstandsmitglieder

Auch alle anderen Vorstandsmitglieder müssen wiedergewählt werden:

- Ernst Nägeli
- Hans-Peter Minnig
- Peter von Allmen
- Rolf Christen
- Isabelle Hofer
- Fredy Niederberger
- Caroline Wittwer

Sie werden einstimmig und im Globo gewählt. Alle freuen sich auf die Herausforderungen der neu beginnenden Amtsdauer.

6c) Neuwahl in den Kantonalvorstand

Seit dem Hinschied von Fritz Bühlmann bestand im Kantonalvorstand eine Vakanz, die es heute zu besetzen gilt. Diese wurde bei den Gruppen im Berner Mittelland ausgeschrieben, worauf wir eine Bewerbung von Markus Schwab aus Laupen erhielten. Sein Steckbrief lag der Versammlung vor. Der Vorstand empfiehlt, ihn zu wählen und freut sich mit Markus Schwab zusammen über die anschliessende, einstimmige Wahl.

6d) Wahl Rechnungsrevisor Ersatzmitglied

Um dem Turnus treu zu bleiben, sollte das zu wählende Rechnungsrevisor-Ersatzmitglied aus dem Landesteil Seeland-Berner Jura stammen. Mit Martina Glauser-Schori wurde eine

kompetente Kandidatin gefunden, die Versammlung konnte auch ihren Steckbrief auf den Tischen vorfinden. Martina Glauser-Schori wird einstimmig gewählt.

6e) Ersatzwahl Obmann Sparte Jodelgesang für das Jodlerfest Ins

Nach dem unerwarteten Versterben von Martin Jutzeler steht eine Neuwahl an. Remo Stadelmann aus Aarwangen stellt sich zur Wahl und wird einstimmig gewählt.

6f) Wahl der BKJV-Jurymitglieder aller Sparten 2022

Der Vorstand schlägt vor, die Jurymitglieder jeweils im Globo pro Sparte zu wählen. Die Kandidierenden wurden mit der Traktandenliste verschickt. Stephan Haldemann erinnert daran, dass die Unterverbände jeweils alle sich für das laufende Jahr zur Verfügung stellenden Jurymitglieder wählen. Diese gelten dann auch an ausserkantonalen Festen als gewählt und die anderen Unterverbände wählen ihre Jurymitglieder, die dann auch am BKJV-Jodlerfest jurieren dürfen.

Folgende **Jurymitglieder Jodelgesang** werden von den Delegierten einstimmig gewählt:

- Aebischer Marianne, Grindelwald
- Bachofner Thomas, Hondrich
- Berger Regula, Belp
- Bühler Markus, Därstetten
- Christener Matthias, Oberhofen
- Hefti Simon, Turbach
- Henkel Kathrin, Grenchen
- Kohli Urs, Feutersoey
- Künzi Peter, Ittigen
- Moor Ueli, St. Stephan
- Moor Martina, Sachseln
- Röthlisberger-Ryser Andrea, Herzogenbuchsee
- Rubin Klaus, Reichenbach
- Ryser Lukas, Wynau
- Schafroth Miriam, Oberthal
- Schöni Brigitte, Bützberg
- Stadelmann Remo, Aarwangen
- Stadelmann Walter, Bannwil
- Wüthrich Matthias, Biglen
- Wyss Barbara, Schwenden
- Zeller Marc, Schwyz

Folgende **Jurymitglieder Alphornblasen** werden von den Delegierten einstimmig gewählt:

- Beugger Kathrin, Iseltwald
- Boss Barbara, Wynigen
- Fankhauser Ernst, Düringen
- Germann Hans Ulrich, Steffisburg
- Günthard Kurt, Vinelz
- Lanz Ulrich, Auswil
- Linder Markus, Meikirch
- Müller Roland, Oschwand
- Schwerzmann Roland, Seftigen
- Schneider Martin, Frutigen
- Schranz Beat, Schwarzenegg
- Ziörjen Dominik, Ostermundigen

Folgende **Jurymitglieder Fahenschwingen** werden einstimmig gewählt:

- Boss Konrad, Wynigen
- Gutmann Robert, Vinelz
- Kuster Adrian, Hasliberg
- Scheidegger Markus, Oberburg
- von Allmen Peter, Kehrsatz
- Zeller Martin, Corgémont
- Zurbuchen Daniel, Habkern

6g) Wahl Kantonalführer und Stellvertreter

Auf Vorschlag des OK's des Jodlerfests Ins werden die beiden Führer einstimmig gewählt:

- Kantonalführer: Stefan Zobrist, Ins
- Stellvertreter: Florian Michel, Ins

6h) Wahl Berichterstatterin für das allgemeine Festgeschehen des BKJV in Ins

Monika Bachmann, Berichterstatterin BKJV, wird einstimmig gewählt.

Zur Auflockerung nach dem umfangreichen Traktandum darf die Versammlung den Klängen der Alphornbläsergruppe Oberaargau bei dem Stück «Uf dr Höchalp» von Max Sommer zuhören.

Traktandum 7: Rechnungswesen

7a) Jahresrechnung 2020

Die Jahresrechnung 2020 konnte aufgrund des Ausfalls der DV nicht genehmigt werden. Der Kassier Rolf Christen präsentiert diese Jahresrechnung deshalb kurz:

- Total Ertrag: CHF 213'701.00
- Total Aufwand: CHF 197'455.43

Die Jahresrechnung schliesst mit einem ausgewiesenen Jahresgewinn von CHF 16'245.57 ab.

7b) Bericht der Revisoren

Der 1. Revisor, Rolf Scheidegger, verliest den Revisorenbericht und empfiehlt der Versammlung, die mustergültig geführte Rechnung unter bester Verdankung des Kassiers zu genehmigen und gleichzeitig dem Kassier sowie dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Die Jahresrechnung 2020 wird von den Delegierten einstimmig genehmigt. Der Präsident dankt Rolf Christen für seine äusserst gewissenhafte Arbeit sowie den Revisoren Rolf Scheidegger und Res Freiburghaus für ihren geschätzten Einsatz.

7c) Jahresrechnung 2021

Der Kassier Rolf Christen präsentiert die aktuellere Jahresrechnung des vergangenen Verbandsjahrs und erläutert einzelne Posten detaillierter.

- Total Ertrag: CHF 206'935.30
- Total Aufwand: CHF 168'315.18

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 38'620.12 ab.

Da die Jahresrechnung sehr positiv abschliesst ist es möglich, dass der Kantonsbeitrag oder ein Teil davon wieder zurückerstattet werden muss.

7d) Bericht der Revisoren

Der 1. Revisor, Rolf Scheidegger, verliest den Revisorenbericht und empfiehlt der Versammlung, auch diese mustergültig geführte Rechnung zu genehmigen und gleichzeitig dem Kassier sowie dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Die Jahresrechnung 2021 wird von den Delegierten einstimmig genehmigt. Der Präsident dankt Rolf Christen für seine äusserst gewissenhafte Arbeit. Der 1. Revisor wird mit zwei Flaschen Wein verdankt.

7e) Budget 2022

Rolf Christen erläutert das Budget 2022, welches wie das Budget 2021 von einem nicht durch Corona eingeschränkten Jahresverlauf mit Jodlerfest ausgeht, sowie unter der Annahme steht, dass keine Kantonsbeiträge zurückerstattet werden müssen. Die Einnahmen sind mit CHF 259'810.00 und die Ausgaben mit CHF 255'490.00 budgetiert, was ein Jahresgewinn von CHF 4'320.00 zur Folge hätte.

Die Delegierten stimmen dem Budget einstimmig zu. Rolf Christen dankt für das Vertrauen.

7f) Mitgliederbeiträge 2023

Die Mitgliederbeiträge des BKJV für das Jahr 2023 sollen gemäss Antrag des Vorstandes unverändert bleiben. Die Delegierten genehmigen die unveränderten Mitgliederbeiträge für 2023 einstimmig.

Traktandum 8: Jodlerfeste

8a) Ausblick 53. Bern.-Kant. Jodlerfest Ins 2022

Martin Graf, OKP BKJF Ins, versucht nach einer erwärmenden Einleitung von Stephan Haldemann, weitere Anmeldungen auszulösen. Das Anmeldeportal wird länger offen gehalten als angekündigt, damit Kurzentschlossene und solche Sängerinnen und Sänger sowie Gruppen, die bisher noch nicht proben oder sich treffen konnten, die Möglichkeit haben, noch teilzunehmen.

8b) Beschlussfassung über die Durchführung eines Bern.-Kant. Jodlerfestes 2025

Gemäss dem üblichen Rhythmus soll im Jahr 2025 das nächste Bernisch-Kantonale Jodlerfest stattfinden. Der Landesteil Berner Oberland ist turnusgemäss an der Reihe und es liegt eine erfreuliche Bewerbung vor. Der Antrag des Kantonalvorstandes, einem Jodlerfest zuzustimmen, wird ohne Gegenstimme angenommen.

8c) Bestimmung des Festortes für das Bern.-Kant. Jodlerfest 2025

René Müller, Gemeindepräsident Lenk und aktiver Jodler, hat ein Schreiben eingereicht, in dem sich der Jodlerklub Lenk, der Jodlerklub St. Stephan und die Frauenjodlergruppe Echo vom Flösch für die Durchführung des BKJV-Jodlerfests 2025 bewerben. Darin sicherte er auch die Unterstützung der Gemeindebehörden sowie der Tourismusorganisation Lenk-Simmental zu. Die Lokale wurde begutachtet und der Festort als geeignet empfunden, Remo Stadelmann bezeugt dies mit seinem kurzen Bericht. Auch René Müller, designerter OKP BKJF 2025, äussert sich mit sehr motivierten Worten.

Der Festort Lenk-St.Stephan wird von der Versammlung einstimmig gewählt und von Seiten Verband verdankt.

8d) Kurze Orientierung über das Eidg. Jodlerfest Zug 2023

Stephan Schleiss, Regierungsrat Kanton Zug und OK-Präsident vom Eidg. Jodlerfest Zug 2023 nutzt die Gelegenheit, einen ersten Einblick in das kommende Fest und dessen Organisation zu geben.

Traktandum 9: Delegiertenversammlungen

9a) Ort der Veteranenehrung und Delegiertenversammlung des BKJV 2023

Turnusgemäss versuchte der Vorstand, Bewerbungen aus dem Landesteil Seeland zu erhalten und zu fördern, was leider nicht gelungen ist. Die Enttäuschung darüber, dass sich kein Klub in der Lage fühlte dies zu initiieren, ist spürbar. Dank lösungsorientiertem Vorgehen konnte trotzdem eine Bewerbung erreicht werden, wenn auch nicht aus dem gewünschten Landesteil: Die Jodlergruppe Lötschberg Frutigen mit Präsident Andreas Egger bewirbt sich in verdankenswerter Weise um die Durchführung der DV 2023 in der schönen und genug grossen Widihalle.

9b) Informationen zur Delegiertenversammlung 2022 des EJV in Sins

Der Präsident erinnert an dieser Stelle an die DV EJV vom Samstag, 12.03.2022 in Sins, AG. Die Stimmkarten mit Traktandenliste wurden den Gruppen bereits zugestellt. Einzelmitglieder können Einladungskarten und Stimmausweise beim Sekretär Hans-Peter Minnig vor Ort abholen, es gilt weiterhin 1 Stimmrecht pro 20 Einzelmitglieder.

Traktandum 10: Kurswesen 2022

Das Kurswesen des BKJV darf ein vielseitiges Kursangebot präsentieren. Stephan Haldemann und Isabelle Hofer motivieren die Versammlung, die aufgelegten Kursflyer 2022 mitzunehmen und in den Gruppen zu verteilen. Wichtig scheint es aufgrund des akuten Dirigentenmangels, möglichst viele für einen «Anfang in der Weiterbildung» zu gewinnen, damit mittelfristig genug Personen für Chorleitungen gefunden werden können. Caroline Wittwer und Fredy Niederberger erläutern kurz wichtige Punkte aus den Chargen Nachwuchs und Alphornblasen. Stephan Haldeman macht in Vertretung für den entschuldigenden Fahnenchwinger-Obmann Peter von Allmen auf die spannenden Schnupperkurse in allen Regionen aufmerksam und weist auf die diesjährige Präsidenten- und Dirigentenkonferenz vom Montag, 14. November 2022, hin.

Traktandum 11: Anträge

a) Anträge des Vorstandes

Keine.

b) Schriftliche Anträge von Gruppen und Einzelmitgliedern

Keine eingegangen.

Wortbegehren aus der Versammlung:

- Res Kupferschmied, Jodlerchörli Gysnaufuh Burgdorf, fragt, ob man sich für eine Teilnahme am EJF in Zug qualifizieren bzw. klassieren lassen muss in Ins. Die Antwort wurde bereits kommuniziert und wird wiederholt: Ja. wenn man sich in Zug klassieren lassen will, braucht es die bekannte Qualifizierung: Die Note 1 oder 2 und die Teilnahme am eigenen Unterverbandsfest. Eine Teilnahme ohne Klassierung, aber mit Berichterstattung wird jedoch ausnahmsweise auch in Zug möglich sein.
- Martin Bärtschi, Chörli Zollikofen, bittet die Jurymitglieder, die Messlatte aufgrund der Coronakrise zu senken und an die Umstände der Chöre anzupassen.

Traktandum 12: Ehrungen

Anschliessend eine zusammengefasste Version von diesem schönen Traktandum, das Platz schafft, einige der unzähligen ehrenamtlichen Tätigkeiten in diesem Verband zu würdigen.

Ein Dank geht an:

- Die Berichterstatter Monika Bachmann und Willi Gügi
- Sandra Mori für ihren Einsatz in den sozialen Medien
- Christian Weingart, Verwaltung der Jury-Podeste
- Res Affolter, unserem Versandchef
- Jürg Wenger als Lotteriefonds-Koordinator
- Paul Mettler als Archivar

Ein kleines Geschenk wird diesen einsatzfreudigen Mitgliedern überbracht, leider sind sie heute abwesend:

- Jürg Eckhart für den ad-hoc-Einsatz nach dem Tod von Fritz Bühlmann
- Res Geiser für seinen ausserordentlichen Einsatz während dem Lockdown bei Radio Tell
- Daniel Zobrist und Res Mathys für ihren jahrelangen Einsatz im ALFAJOLA-Team
- Renate Lüthi für den jahrelangen Einsatz als Kurs-Chefin und in der Kurskommission

Ein kleines Geschenk mit einen Applaus der Versammlung geht an:

- Peter Anken für den jahrelangen Einsatz als Kurs-Chef und in der Kurskommission
- Marie-Theres von Gunten und Georg Bircher für ihren langjährigen und kompetenten Einsatz als Jurymitglieder
- Annelies Mosimann für ihren unermügelichen Einsatz im Bereich Nachwuchs.

Ernennung zum Freimitglied

Der Kantonalvorstand schlägt der Versammlung vor, Annelies Mosimann zum Freimitglied zu ernennen. Dies wird einstimmig angenommen und Annelies wird mit einem warmen Applaus verdankt.

Zum Abschluss der Ehrungen darf die Versammlung das Lied «I dänk chly nah» von Ueli Moor, gesungen vom Jodlerchörli Eriswil, geniessen.

Herzlichen Dank

- Dem OK-Präsidenten André Leuenberger, dem OK dieser DV, den Mitgliedern vom Jodlerklub Rohrbach und dem Jodlerhörli Eriswil sowie allen helfenden Händen für diesen gut organisierten Anlass
- Der Alphornbläsergruppe Oberaargau und den beiden Fahneschwingern und Ehrendamen
- Dem Kantonalführer
- Allen Gästen für die ehrende Anwesenheit
- Dem Kantonalvorstand für die Mithilfe
- Dem Präsidenten Stephan Haldemann für die tolle Versammlungsvorbereitung und wohlthuende Leitung

Mit dem Schlusslied «Meyetag» von Adolf Stähli, dirigiert von Bruno Weingart, wird die Delegiertenversammlung 2022 um 12:40 Uhr klangvoll und würdig beendet.

Für das Protokoll:



Isabelle Hofer, Kurswesen Jodeln & Protokollführung, BKJV